

Dramatisches Finale und einen neuen Streckenrekord beim Rheinstetten Triathlon

Bei wolkenlosem Himmel und Temperaturen um 25° Celsius fand am Sonntag, 21. Juli 2019 die 14. Auflage des Rheinstetten Triathlon statt. Bereits im Januar war der begehrte Triathlon innerhalb von nur 3 Minuten bis auf den letzten Startplatz ausverkauft.

Mit dem Startschuss von Rheinstettens Oberbürgermeister Sebastian Schrempf, stürzten sich schließlich um 10:00 Uhr 300 Triathletinnen und Triathleten in die Fluten des Eppelsees.

Das Vorjahressiegehepaar Silke und Christian Piri vom PSK Karlsruhe gingen diesmal als Staffelstarter an den Start. Ende Juni diesen Jahres erkämpfte sich die 35-Jährige Triathletin bei den Europameisterschaften in Frankfurt auf der Langdistanz den Europameistertitel und sicherte sich somit die dritte Teilnahme bei den Triathlon-Weltmeisterschaften im Oktober auf Hawaii.



Foto: Startaufstellung am westlichen Eppelseeufer bei der 14. Auflage des Rheinstetten Triathlon

Vom westlichen Seeufer galt es 400 Meter geradeaus zum östlichen Seeufer zu schwimmen, bevor 17 Kilometer mit dem Fahrrad und abschließend fünf Kilometer laufend zu bewältigen waren. Das Radfahren fand überwiegend zwischen dem Messegelände und auf der Kreisstraße zwischen dem Stadtteil Forchheim und dem Silberstreifen statt. Bereits auf den ersten Radkilometern hatte sich eine Spitzengruppe mit Tom Hauschild, Maximilian Koch, Samuel Möhler und Christian Piri gebildet.

Nach drei gefahrenen Runden bog das Teilnehmerfeld an der Radweiche bei Kilometer 15 nach rechts zur Messe Karlsruhe ab und begab sich durch die Unterführung der Bundesstraße zum Schlusspurt auf die Karlsruher Straße.

Die letzte Wechselzone befand sich direkt vor dem Hallenbad Forchheim, wo jeder Teilnehmer seine Radschuhe gegen die Laufschuhe eintauschte.

Angefeuert von den zahlreichen Zuschauern ging es zunächst über die Vogesenstraße und schließlich hinunter in den angrenzenden Rheinauenwald.

Dort mußten die Teilnehmer einen abwechslungsreichen Rundkurs absolvieren und erreichten nach fünf Kilometern das Ziel auf dem Vereinsgelände der Sportfreunde Forchheim.

Nach einem dramatischen Finale auf den letzten Metern hatte Tom Hauschild vom Tri Team SSV Ettlingen am Ende die Nase vorne. Der erst 19-Jährige Athlet gewinnt die 14. Auflage des Rheinstetten Triathlon in einer Zeit von 51 Minuten und 56 Sekunden.

Nur 10 Sekunden später folgte Maximilian Koch vom Team NonPlusUltra aus Esslingen.

Die Bronzemedaille erkämpfte sich Samuel Möhler vom SSC Karlsruhe in 52 Minuten und 36 Sekunden. Mit einer neuen Streckenrekordzeit von 55 Minuten und 40 Sekunden lief Claudia Wipfler vom Team Erdinger Alkoholfrei über die Ziellinie. Die 30-Jährige Ettlingerin verbesserte den Streckenrekord von Vorjahressiegerin Silke Piri gleich um 3 Minuten und 21 Sekunden und verwies Sabrina Elwert vom TV Forst (58:22 Min.) und Sabrina Roth von NonPlusUltra Esslingen (58:38 Min.) auf die Plätze.



Foto: Das Radfahren fand überwiegend zwischen der Messe Karlsruhe und dem Epplesee statt

Einen spannenden Dreikampf lieferten sich auch die teilnehmenden Staffelmansschaften. Je ein Teilnehmer der Staffel übernahm die Disziplin Schwimmen, Radfahren oder Laufen. In der Kategorie „Männer“ erkämpfte sich das Team „PSKarlsruhe Triathlon“ in der Besetzung: Jan Burst, Christian Piri und Schlussläufer Thomas Martin die Goldmedaille in 49:57 Minuten.

Die Frauenstaffel "PSKarlsruhe LIV woman" mit Europameisterin Silke Piri durfte sich nach 53 Minuten und 33 Sekunden ausgelassen über den Siegerepokal freuen.

In der Mix-Wertung ging das Edelmetall in Gold nach 51 Minuten und 31 Sekunden an das Tri-Team SSV Ettlingen.

Bereits zum neunten Mal waren auch die Sentiree Handicap-Staffeln mit den "Profis" am Start. Für Rosi, Bernd, Christian und Dominik ging mit der Teilnahme wieder ein großer Traum in Erfüllung. Sie wurden vom Start bis ins Ziel von den Zuschauern lautstark angefeuert.

Auch in diesem Jahr ging mit der vierten Auflage des Rheinstetten Jugendtriathlon wieder zahlreiche Jugendliche im Alter zwischen 14 und 17 Jahren an den Start.

Bei einer Wassertemperatur von etwas über 24°C mußten die Jugendlichen zunächst eine Strecke von 200 Metern schwimmend bewältigen. Im Anschluss daran folgten auf einer verkürzten Streckenführung das Radfahren und Laufen.

In der Altersklasse männliche Jugend A gewann Leo Hauschild vom Tri-Team SSV Ettlingen in 35 Minuten und 38 Sekunden.

Die Silber- und Bronzemedaille gingen an die beiden Vereinskollegen Julian Humbert (36:47 Min) und Mika Baumer (39:09 Min.). Christian Kurzmeier sicherte sich die Goldmedaille in 45:24 Minuten in der Altersklasse Jugend B. Bei den Mädchen ging das Edelmetall in Gold nach 42:14 Minuten an Jana Kolter vom VfL Waiblingen. Franca Straub (42:45 Min.) und Clara Jaisle (43:52 Min.), beide für den PSKarlsruhe Triathlon gestartet, erhielten die Silber- und Bronzemedaille. Ihre Vereinsfreundin Aurelia Kuhn siegte in der Jugend A in 45:25 Minuten.



Foto: Mit neuem Streckenrekord gewinnt Claudia Wipfler das Frauenrennen

Bei den Jugendstaffeln ging Gold an das Team „The three trotting Turtles“. Sportmoderator Heribert Haas ehrte im Anschluss die Athletinnen und Athleten für Ihre sportlichen Leistungen und dankte dem Organisationsteam Herbert Kastner, Rainer Beck, Marcus Abler und Andreas Deck sowie den rund 100 Helferinnen und Helfern, die vor und hinter den Kulissen für eine reibungslose Veranstaltung gesorgt haben.

Besonderer Dank galt dem DRK Forchheim, der DLRG Südhardt, der Verkehrsbetriebe Karlsruhe, der Stadt Rheinstetten und den Fotofreunden Rheinstetten für ihre Unterstützung.

Fotos: Fotofreunde Rheinstetten